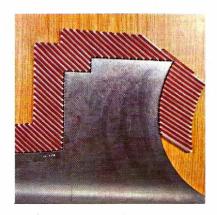
Manchmal plagt man sich schon eine Ewigkeit mit Provisorien ab um beispielsweise im Modellbau Spanten in komplizierte Hohlkörper einzupassen, Konturen von Rümpfen nachzumessen oder sonst irgend eine Form von einer Zeichnung auf ein Werkstück zu übertragen. Da kommt einem dann plötzlich eine Idee











Konstruktion: Ing. D. Schlüter

Überträgt jede Form auf jedes Material in jeder beliebigen Länge

Eine beliebige Anzahl von einzelnen Taststäben wird zu einem theoretisch unendlich langen Tastlineal zusammengesteckt und praktisch jeder Kontur angepaßt.

Anwendung:

Die einzelnen Taststäbe werden mit den seitlich an den Stäben befindlichen Klemmleisten in Längsrichtung ineinander geschoben. Hierdurch wird je nach Anzahl der Stäbe ein beliebig langes Lineal hergestellt, das durch entsprechendes Verschieben der einzelnen Stäbe jeder Kontur in 3-mm-Abstufungen angepaßt werden kann.

Beispiele:

Übertragen von Konturen bei der Herstellung von Formen oder Mustern in Modellbau und Architektur. Ausmessen und Übertragen von Passungen, zum Beispiel Spanten oder Schotten oder Zwischenwänden. Messen der Seitengleichheit von Rümpfen und Körpern. Prüfen von Tragflächenprofilen. Anfertigen von Paßstücken bei Innenverkleidungen. Einpassen von Innenausbauten jeder Art. Ausmessen von Biegungen bei Rohren, Geländern usw. Zurichten von Schiffsspanten und Formen.

Das Kunststoffmaterial ist universell anwendbar und unempfindlich gegen Öl, Säuren, Laugen, Benzin, Wasser usw. Zur Herstellung einer bleibenden Form können die Einzelstäbe zusammengeklebt oder mit einem Klebestreifen gesichert werden.

Bestell-Nr. 1304 TAST-O-MAT, 200 mm lang

Bestehend aus 66 Einzelstäben, die mit zusätzlichen Stäben der gleichen Bestell-Nr. beliebig erweitert werden können.